

Datenschutzerklärung für Social-Media-Kanäle von Novartis

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie darüber, wie wir, die Novartis Pharma GmbH bzw. Novartis Deutschland GmbH, Roonstraße 25, 90429 Nürnberg (nachfolgend jeweils „**Novartis**“, „**wir**“ oder „**uns**“ genannt), personenbezogene Daten bei der Nutzung unserer Social-Media-Kanäle auf den Plattformen YouTube, Facebook, Instagram und LinkedIn (nachfolgend „**Online-Dienste**“ genannt) verarbeiten.

Diese Datenschutzerklärung gilt nur für Social-Media-Kanäle von Novartis, auf denen diese Datenschutzerklärung hinterlegt ist bzw. von denen mittels eines Links auf diese Datenschutzerklärung verwiesen wird.

1. Grundsätze

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach Maßgabe des geltenden Datenschutzrechts, wie insbesondere der europäischen Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend „**DS-GVO**“ genannt) und des Bundesdatenschutzgesetzes (nachfolgend „**BDSG**“ genannt).

Personenbezogene Daten sind alle Informationen über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person. Hierunter fallen z. B. Profildaten, wie z. B. Ihr Name, Ihr Benutzername, Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Profilbild, Nutzungsdaten, wie z. B. Informationen über den Zeitpunkt Ihres Besuchs auf unseren Social-Media-Kanälen, und Interaktionsdaten, wie z. B. Ihre Kommentare, Ihre Empfehlungen, Kommentierungen und das Teilen von Beiträgen, sowie weitere beim Besuch unserer Social-Media-Kanäle generierte Daten in Verbindung mit Ihrer Person.

2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO

- a) ist die Novartis Pharma GmbH bzw. Novartis Deutschland GmbH, Roonstraße 25, 90429 Nürnberg (abhängig davon, welche Novartis-Gesellschaft im Impressum als die verantwortliche Betreiberin des Social-Media-Kanals genannt wird), soweit Ihre in Verbindung mit der Nutzung unserer Social-Media-Kanäle verarbeiteten personenbezogenen Daten zu eigenen Zwecken von Novartis (vgl. Ziffer 4), wie z. B. zur Bereitstellung der Social-Media-Kanäle und zur Auswertung der Nutzung von dort angebotener Inhalte, einschließlich dabei generierter Nutzer- und Interaktionsdaten, verarbeitet werden;

b) ist der jeweilige Diensteanbieter

YouTube:	Google Ireland Limited, Gordon House, 4 Barrow St, Dublin, D04 E5W5, Ireland
Facebook/ Instagram:	Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland
LinkedIn:	LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Ireland

der den technischen und administrativen Betrieb des Online-Dienstes übernimmt, auf dem der Social-Media-Kanal betrieben wird (nachfolgend „**Diensteanbieter**“ genannt), soweit Ihre in Verbindung mit der Nutzung unseres Social-Media-Kanals verarbeiteten personenbezogenen Daten zudem auch oder ausschließlich zu eigenen Zwecken des betreffenden Dienstleisters, wie z. B. zur technischen und administrativen Bereitstellung der eigenen Online-Dienste einschließlich der Speicherung und Auswertung von dabei generierten Nutzerdaten, verarbeitet werden.

Insoweit die Datenverarbeitung im Rahmen der Bereitstellung und Nutzung unserer Social-Media-Kanäle auf Grundlage einer gemeinsamen Verantwortung gem. Art. 26 Abs. 1 DS-GVO von Novartis und dem jeweiligen Diensteanbieter erfolgt, wie insbesondere die Datenauswertung zu statistischen Zwecken (vgl. Ziffer 4.3), haben wir gemäß den gesetzlichen Vorgaben mit dem Diensteanbieter eine Vereinbarung zwischen gemeinsam Verantwortlichen abgeschlossen, die Sie hier einsehen können:

Facebook/ Instagram:	https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum
LinkedIn:	https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum

3. Informationen zur Datenverarbeitung durch den jeweiligen Diensteanbieter

3.1. Technische Bereitstellung der Social-Media-Kanäle durch den Diensteanbieter.

Die technische und administrative Bereitstellung der Online-Dienste, auf denen die Social-Media-Kanäle betrieben werden, erfolgt durch den jeweiligen Diensteanbieter, der für die mit dem Betrieb und der Bereitstellung des Online-Dienstes verbundene Datenverarbeitung, wie insbesondere die Verarbeitung von Webserver-Protokollen (einschließlich Ihrer IP-Adresse), verantwortlich ist. Novartis selbst erhält dabei keinen Zugriff auf personenbezogene Daten, mit Ausnahmen von sog. Insights-Daten in aggregierter Form, die wir zu statistischen Zwecken nutzen und die uns keine Rückschlüsse auf individuelle Nutzer ermöglichen (vgl. Ziffer 4.3).

3.2. Verwendung von Cookies durch den Diensteanbieter

Wenn Sie die Online-Dienste, auf dem die Social-Media-Kanäle betrieben werden, nutzen und Ihr Browser die Speicherung von Cookies erlaubt, speichert der jeweilige Diensteanbieter in Verbindung mit Ihrer Nutzung des betreffenden Online-Dienstes Informationen in Form von kleinen Textdateien im Speicher Ihres Browsers (nachfolgend „**Cookies**“ genannt) und kann auf diese Informationen beim Besuch des Online-Dienstes oder einer Website, die Technologien des Diensteanbieters einbindet, zugreifen. Nähere Informationen zum Zweck der eingesetzten Cookies, zur Einbindung dieser Cookies durch andere Websites und zu Ihren diesbezüglichen Kontrollmöglichkeiten finden Sie in den Informationen zu Cookies des jeweiligen Diensteanbieters:

YouTube: <https://policies.google.com/technologies/types?hl=de>

Facebook/
Instagram: <https://www.facebook.com/policies/cookies/>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/legal/cookie-policy>

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Diensteanbieter mittels der verwendeten Cookies dazu in der Lage sind, Ihr Nutzerverhalten (bei angemeldeten Nutzern geräteübergreifend) auch jenseits des Online-Dienstes auf anderen Websites nachzuvollziehen. Dies gilt sowohl für bei dem Online-Dienst registrierte als auch für dort nicht registrierte Nutzer.

Wir möchten Sie zudem darauf hinweisen, dass wir keinen Einfluss auf die im Zusammenhang mit Cookies erfolgte Datenverarbeitung durch den Diensteanbieter haben. Novartis selbst erhält dabei auch keinen Zugriff auf personenbezogene Daten, mit Ausnahmen von sog. Insights-Daten in aggregierter Form, die wir zu statistischen Zwecken nutzen und die uns keine Rückschlüsse auf individuelle Nutzer ermöglichen (vgl. Ziffer 4.3). Der Besuch unserer Social-Media-Kanäle ist für Sie auch möglich, wenn Sie Ihren Browser so konfigurieren, dass keine Cookies von den jeweiligen Online-Diensten gespeichert werden. Informationen darüber, wie Sie die Einstellungen für Cookies in Ihrem Browser anpassen, finden Sie üblicherweise im Hilfe-Bereich des von Ihnen genutzten Browsers.

Wenn Sie bei dem jeweiligen Online-Dienst mittels eines persönlichen Nutzerkontos registriert bzw. angemeldet sind und vermeiden möchten, dass der Diensteanbieter den Besuch unseres Social-Media-Kanals mit Ihrem persönlichen Nutzerkonto in Verbindung bringen kann, sollten Sie sich beim Online-Dienst abmelden bzw. die Funktion „angemeldet bleiben“ deaktivieren, die auf Ihrem Gerät vorhandenen Cookies löschen sowie Ihren Browser beenden und neu starten.

3.3. Speicherung und Verarbeitung erzeugter Nutzungsdaten durch den Diensteanbieter

Neben der technischen und administrativen Bereitstellung der Online-Dienste erfolgt auch die Speicherung der mittels Ihrer Nutzung unserer Social-Media-Kanäle erzeugten Nutzungs- und Interaktionsdaten durch den jeweiligen Diensteanbieter. Dabei können diese Diensteanbieter auf Ihre Nutzungs- und Interaktionsdaten zugreifen und (ggf. mit zusätzlichen Analyse- und Tracking-Technologien, wie z. B. Cookies – vgl. Ziffer 3.2) auswerten und für eigene Geschäftszwecke,

wie z. B. zur Werbung, zur Optimierung von Website-Funktionen und -diensten, zur Performance-Messungen sowie zur sonstigen Analyse und Forschung, nutzen und speichern. Novartis selbst erhält dabei keinen Zugriff auf diese Daten, mit Ausnahmen von sog. Insights-Daten in aggregierter Form, die wir zu statistischen Zwecken nutzen und die uns keine Rückschlüsse auf individuelle Nutzer ermöglichen (vgl. Ziffer 4.3).

Bitte beachten Sie, dass Novartis, soweit die Datenverarbeitung eigenverantwortlich durch den jeweiligen Diensteanbieter erfolgt, keinen Einfluss auf die Art und den Umfang der durch den Diensteanbieter vorgenommenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hat. Auch haben wir insoweit keine effektiven Kontrollmöglichkeiten gegenüber dem Diensteanbieter. Weitergehende Informationen zu der eigenverantwortlich vorgenommenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Diensteanbieter erhalten Sie in der Datenschutzerklärung des jeweiligen Diensteanbieters gem. Art. 13 und 14 DS-GVO:

YouTube: <https://www.youtube.com/static?gl=DE&template=terms&hl=de> <https://policies.google.com/privacy>

Facebook: <https://www.facebook.com/privacy/explanation>

Instagram: <https://help.instagram.com/519522125107875>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>

Diese Datenschutzerklärungen enthalten insbesondere auch Informationen dazu, wie und zu welchen Zwecken sowie auf welcher Rechtsgrundlage diese Diensteanbieter Ihre personenbezogenen Daten in Verbindung mit der Nutzung des jeweiligen Online-Dienstes verarbeiten. Außerdem finden Sie dort Informationen, wie Sie gegenüber dem jeweiligen Diensteanbieter Ihre Datenschutzrechte ausüben sowie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beschränken können (vgl. hierzu auch Ziffer 8).

4. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch Novartis

Wir verarbeiten Ihre in Verbindung mit der Nutzung unserer Social-Media-Kanäle erhobenen personenbezogenen Daten für die Zwecke der Bereitstellung und Nutzung unserer Social-Media-Kanäle, wie insbesondere zur

- a) Präsentation der von uns über unsere Social-Media-Kanäle angebotenen Inhalte, wie z. B. zur Bereitstellung von Informationen zu Krankheitsbildern und Services von Novartis, wie z. B. Apps, zur Durchführung von Marketingaktionen und zu Zwecken der Personalgewinnung,
- b) Interaktion zwischen uns und den Nutzern unserer Social-Media-Kanäle, wie z. B. mittels Direktnachrichten, Kommentieren, Empfehlen oder Teilen von Inhalten oder um auf Ihre Anfragen bzw. Ihre Anliegen zu reagieren,

- c) Analyse des Nutzungsverhaltens und zur Messung der Reichweite unserer auf den Social-Media-Kanälen angebotenen Inhalte, um z. B. unsere Informationen und Services zu verbessern sowie unerwünschte Nebenwirkungen zu identifizieren und zu melden.

In Verbindung mit den vorstehenden Zwecken verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogenen Daten über Sie:

4.1. Abonnieren und Folgen von Social-Media-Kanälen

Wenn Sie unsere Social-Media-Kanäle abonnieren bzw. diesen folgen, fügt der Diensteanbieter Ihr Profil zu der Abonnenten-Liste des jeweiligen Social-Media-Kanals hinzu. Diese Liste wird mit Novartis geteilt und Novartis erhält Zugriff auf Ihre öffentlich zugänglichen personenbezogenen Daten, d. h. nur solche Informationen, die Sie im öffentlichen Bereich Ihres Profils über sich preisgeben. Dies können je nach Social-Media-Kanal u. a. Ihr Vor- und Nachname bzw. Ihr Benutzername, Ihr Aufenthaltsort, Ihre Berufsbezeichnung, Ihr Unternehmen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Profilbild sein.

Abhängig von den Privatsphäre-Einstellungen Ihres Nutzerkontos beim jeweiligen Diensteanbieter können die Diensteanbieter auch weitere in Ihrem Nutzerkonto gespeicherte Informationen zu Ihrem Profil, Ihren Präferenzen (z. B. Empfehlungen wie „Gefällt-mir/Like-Angaben“), Ihren Beiträgen (z. B. Posts) und Ihren Kontakten (z. B. Ihr Netzwerk) mit uns teilen. Sie haben die Möglichkeit, das Teilen von Profildaten mit Dritten in den Datenschutz-Einstellungen Ihres jeweiligen Nutzerkontos zu beschränken. Weitere Informationen dazu, welche Informationen der jeweilige Diensteanbieter mit uns teilt, finden Sie in den jeweiligen Privatsphäre-Einstellungen Ihres Nutzerkontos sowie in den jeweiligen Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen des Diensteanbieters. Novartis verwendet Ihre Profildaten dafür, Ihnen unsere Social-Media-Kanäle bereitzustellen und die Nutzung, Reichweite und Qualität unserer dort angebotenen Inhalte zu messen. Rechtsgrundlage für die damit verbundene Datenverarbeitung ist die vertragliche Bereitstellung unserer Social-Media-Kanäle (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) sowie die Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), die insbesondere darin bestehen, die Profile unserer Nutzer sowie die Reichweite unserer Social-Media-Kanäle auszuwerten, mit dem Ziel, das Angebot unserer dort angebotenen Inhalte für Sie zu optimieren.

4.2. Interaktionen auf unseren Social-Media-Kanälen, wie z. B. Kommentieren, Empfehlen und Teilen von Inhalten

Unsere Social-Media-Kanäle bieten Ihnen die Möglichkeit, auf unsere dort bereitgestellten Inhalte zu reagieren, diese zu kommentieren, zu empfehlen (z. B. mittels „Gefällt-mir/Like-Button“) und uns öffentliche sowie private Nachrichten zu schicken (nachfolgend **„Interaktionsdaten“** genannt). Novartis verwendet Ihre Interaktions- und Profildaten dazu, Ihnen die interaktive Nutzung unserer Social-Media-Kanäle zu ermöglichen sowie um mit Ihnen über unsere Social-Media-Kanäle zu kommunizieren.

Bitte beachten Sie, dass Ihre öffentliche Interaktion auf unseren Social-Media-Kanälen in Verbindung mit Ihrem Benutzernamen zu einer direkten Personenzuordnung führt und dabei auch für andere Nutzer des Social-Media-Kanals sichtbar ist. Wir haben in der Regel keinen Einfluss auf

die interaktiven Funktionalitäten und die Sichtbarkeit Ihrer öffentlichen Interaktions- und Profildaten auf unseren Social-Media-Kanälen, z. B. wenn diese von anderen Nutzern weiterempfohlen oder geteilt werden.

Bitte prüfen Sie sorgfältig, welche personenbezogenen Daten Sie uns in Verbindung mit der Nutzung unserer Social-Media-Kanäle mitteilen. Dabei kann es insbesondere auch zur Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten kommen, wenn Sie, z. B. in öffentlichen Kommentaren oder in privaten Nachrichten, entsprechende Angaben zu Ihrer Gesundheit machen. Wenn Sie nicht möchten, dass auch die jeweiligen Diensteanbieter Ihre in Verbindung mit der Nutzung unserer Social-Media-Kanäle erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten, nehmen Sie bitte auf anderem Wege Kontakt mit uns auf. Wir weisen darauf hin, dass die Social-Media-Kanäle auch besucht werden können, ohne die dort bereitgestellten interaktiven Funktionalitäten zu nutzen.

Rechtsgrundlage für die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Interaktions- und Profildaten ist die vertragliche Bereitstellung unserer Social-Media-Kanäle (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) sowie die Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), die insbesondere in der Kommunikation mit unseren Nutzern und der Beantwortung ihres Anliegens bestehen. Soweit Sie in Kommentaren öffentliche Angaben zu Ihrer Gesundheit machen, ist Rechtsgrundlage für die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten Art. 9 Abs. 2 lit. e DS-GVO.

Zudem können Ihre Interaktions- und Profildaten von uns auch dazu ausgewertet werden, um unsere Inhalte zu optimieren sowie unseren gesetzlichen Pflichten zur Meldung von Nebenwirkungen nachzukommen (vgl. Ziffern 4.3 und 4.4).

4.3. Datenauswertung zu statistischen Zwecken

Zur statistischen Auswertung der Nutzung unserer Social-Media-Kanäle erheben wir Statistikdaten in aggregierter Form, die uns Erkenntnisse über die Nutzung unserer Social-Media-Kanäle sowie die Interaktion mit den dort bereitgestellten Inhalten liefern (sog. „Insights-Daten“).

Insights-Daten beinhalten in der Regel unter anderem folgende Informationen:

- Anzahl von Interaktionen (z. B. mittels „Gefällt-mir/Like-Button“, Kommentieren oder Teilen von Beiträgen)
- Anzahl von Kommentaren
- Verweildauer bei Videobeiträgen
- Besucher-Kennzahlen (z. B. Seitenaufrufe)
- Demografische Daten zu den Besuchern (z. B. Alter, Geschlecht, Standort, Tätigkeitsbereich, Branche)
- Reichweite (beschreibt, wie viele Menschen durch einen bestimmten Beitrag erreicht werden [in Prozent/absoluten Zahlen])
- Engagement Rate (gibt an, wie viele Menschen, die einen Social-Media-Beitrag sehen, auch tatsächlich darauf mit Likes, Kommentaren oder Shares reagieren)

- First Time Impression Ratio (Impressions beschreiben allgemein die Anzahl an Sichtkontakten mit einem Beitrag; darüber wird ermittelt, wie großflächig ein Beitrag gestreut wurde. „First Time Impression Ratio“ beschreibt den Anteil der erstmaligen Impressions, also die Anzahl an neu erreichten Personen).

Weitere Informationen zu den erhobenen Insights-Daten finden Sie auf den folgenden Webseiten:

YouTube: YouTube Analytics: [https://support.google.com/youtube/answer/9002587?hl=en#zippy=%2Creach %2Coverview%2Cengagement%2Caudience%2Crevenue](https://support.google.com/youtube/answer/9002587?hl=en#zippy=%2Creach%2Coverview%2Cengagement%2Caudience%2Crevenue)

Facebook: Facebook Page Insights: <https://www.facebook.com/business/help/633309530105735>

Facebook Audience Insights: <https://www.facebook.com/business/insights/tools/audience-insights>

Facebook Advertising Insights: <https://www.facebook.com/business/insights/advertising>

https://www.facebook.com/business/help/2135725323234735?id=5619063775_87030

Instagram: Instagram Insights: https://www.facebook.com/business/help/441651653251838?id=41908737882_5961

LinkedIn: LinkedIn Analytics: <https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum> <https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/83597>

Novartis verarbeitet Insights-Daten ausschließlich zur statistischen Analyse des Nutzerverhaltens mit dem Ziel, mehr über die Nutzer unserer Social-Media-Kanäle zu erfahren und unsere Inhalte bestmöglich auf die Bedürfnisse und Interessen unserer Nutzer auszurichten. Wir haben dabei keinen Zugang zu den jeweils zugrundeliegenden Nutzungsdaten. Mittels Insights-Daten können deshalb keine Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen werden. Auch eine Verknüpfung dieser Daten mit Ihrem Nutzerkonto beim jeweiligen Diensteanbieter ist deshalb nicht möglich.

Rechtsgrundlage für die damit verbundene Verarbeitung Ihrer Insights-Daten ist die Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), die insbesondere darin bestehen, unseren Nutzern optimierte Inhalte auf unseren Social-Media-Kanälen anzubieten sowie mit ihnen auf bestmögliche Art und Weise zu kommunizieren.

4.4. Meldungen von Arzneimittel- und Medizinprodukte-sicherheitsrelevanten Ereignissen (ASE) und potenziellen Qualitätsmängeln (QM)

Im Zusammenhang mit der Anwendung von Arzneimitteln und Medizinprodukten können ASE/QM (z. B. Nebenwirkungen) auftreten. Um das höchste Maß an Sicherheit bei der Einnahme bzw. Anwendung von Arzneimitteln oder Medizinprodukten sicherzustellen, sind wir als pharmazeutischer Hersteller gesetzlich dazu verpflichtet, ASE/QM nachzuverfolgen, zu bewerten und an die

zuständigen Behörden zu melden. Aus diesem Grund sind wir auch gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Posts auf unseren Social-Media-Kanälen bezüglich ASE/QM zu sichten und diese nachzuverfolgen.

Grundsätzlich empfehlen wir Ihnen, so wenig personenbezogene Daten wie möglich (vor allem in Bezug auf Ihre Gesundheit) auf unseren Social-Media-Kanälen zu veröffentlichen. Sie können ASE/QM auch direkt an uns berichten über: <https://www.novartis.de/ueberuns/kontakt>. Falls Sie ein ASE unter einem Novartis-Produkt entwickeln oder einen QM feststellen, sollten Sie sofort Ihren Arzt oder Apotheker kontaktieren.

Sofern Sie sich trotzdem dafür entscheiden, eine ASE/QM auf unseren Social-Media-Kanälen zu posten, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer gesetzlich vorgeschriebenen Arzneimittel- und Medizinprodukte-sicherheitsrelevanten Verpflichtungen erheben und verarbeiten. Zudem kann es sein, dass wir Sie kontaktieren und um weitere Informationen sowie um Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der ASE/QM-Meldung bitten.

Ihre Daten können dabei außerdem für die Entwicklung eines Algorithmus verwendet werden. Mit diesem Algorithmus sollen künftig Arzneimittel- und Medizinprodukte-sicherheitsrelevante Ereignisse noch effizienter erkannt und dokumentiert werden. Wir nehmen die Sicherheit unserer Nutzer dabei sehr ernst, sodass selbstverständlich auch hier sämtliche datenschutzrechtliche Vorgaben auf europäischer und nationaler Ebene eingehalten werden.

Ferner ist Novartis gesetzlich dazu verpflichtet, ASE/QM auch bei den zuständigen Gesundheitsbehörden zu melden, wobei wir Ihre Informationen ausschließlich in pseudonymer Form mitteilen, sodass keine Sie unmittelbar identifizierenden Informationen offengelegt werden. Außerdem können wir diese Informationen auch mit anderen Novartis-Konzerngesellschaften teilen, sofern diese ihrerseits verpflichtet sind, Meldungen an die für sie zuständigen Gesundheitsbehörden zu machen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten im Rahmen von Pharmakovigilanz-Meldungen bzw. die Wahrung unserer berechtigten Interessen, die insbesondere darin bestehen, hohe Sicherheits- und Qualitätsstandards von Novartis-Produkten zu gewährleisten (Art. 9 Abs. 2 lit. i DS-GVO, Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO i. V. m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. c BDSG) bzw., sofern Sie Ihre Einwilligung erklärt haben, Ihre Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a und Art. 7 DS-GVO) oder, wenn Sie in Kommentaren öffentliche Angaben zu Ihrer Gesundheit machen, Art. 9 Abs. 2 lit. e DS-GVO.

Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten in Verbindung mit Arzneimittel- und Medizinprodukt-sicherheitsrelevanten Ereignissen durch uns finden Sie unter: <https://www.novartis.de/datenschutz/Vigilanzmeldungen>.

5. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Novartis wird Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weitergeben oder anderweitig verbreiten, es sei denn, dies ist für die Bereitstellung und Nutzung unserer Social-Media-Kanäle erforderlich (Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO), Sie haben in die Weitergabe – z. B. an andere Novartis-Konzerngesellschaften – eingewilligt (Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO) oder die Weitergabe von personenbezogenen Daten ist aufgrund einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen zulässig.

Novartis ist dazu berechtigt, im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ganz oder teilweise an externe Dienstleister auszulagern, die für Novartis als Auftragsverarbeiter gem. Art. 4 Nr. 8 DS-GVO tätig sind. Externe Dienstleister unterstützen uns z. B. bei der Bereitstellung und der inhaltlichen Ausgestaltung der Social-Media-Kanäle, dem Datenmanagement, dem Marketing und der Reichweitenmessung sowie bei der Durchführung und Erfüllung von Pharmakovigilanz-Meldungen. Die von Novartis beauftragten Dienstleister verarbeiten Ihre Daten dabei ausschließlich gemäß unseren Weisungen. Novartis bleibt dabei für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich, der durch strenge vertragliche Regelungen, technische und organisatorische Maßnahmen und ergänzende Kontrollen durch uns sichergestellt wird.

Personenbezogene Daten können außerdem auf sonstige Weise verarbeitet und auch gegenüber Dritten offengelegt werden, falls wir dazu gesetzlich – z. B. durch gerichtliche Verfügung oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten, wie z. B. den gesetzlichen Vorschriften zu Pharmakovigilanz-Meldungen (vgl. Ziffer 4.4), verpflichtet sind (Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO) oder dies zur Unterstützung kriminalistischer oder juristischer Untersuchungen oder sonstiger rechtlicher Ermittlungen oder Verfahren im In- oder Ausland oder zur Wahrung berechtigter Interessen (Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO), wie z. B. zur Bereitstellung gemeinsamer Inhalte, Produkte und Dienstleistungen oder zum Schutz lebenswichtiger Interessen (Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Art. 6 Abs. 1 lit. d) DS-GVO) erforderlich ist.

6. Datenübermittlungen in Drittländer

6.1. Datenübermittlung innerhalb des Novartis-Konzerns

Wir sind Teil des Novartis-Konzerns, einer weltweiten Gruppe von Unternehmen (die Sie ermitteln können unter: https://www.novartis.com/our-company/contact-us/officelocations?tid=All&name_list=DE), die Datenbanken in verschiedenen Ländern besitzt. Einige dieser Datenbanken werden von lokalen Novartis-Gesellschaften verwaltet, die ihren Sitz in Drittländern außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. der Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) haben, die über keinen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission gem. Art. 45 DS-GVO verfügen und damit kein dem europäischen Datenschutzrecht vergleichbares Datenschutzniveau aufweisen. Um bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus zu gewährleisten, hat der Novartis-Konzern bei der Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb der

EU/des EWR verbindliche unternehmensinterne Vorschriften in Form eines vom europäischen Datenschutzrecht vorgegebenen Systems aus Prinzipien, Regeln und Instrumenten im Sinne des Art. 47 DSGVO umgesetzt. Lesen Sie mehr über die verbindlichen unternehmensinternen Regeln von Novartis unter: <https://www.novartis.com/privacy-policy/novartis-binding-corporate-rules-bcr>.

6.2. Datenübermittlungen an sonstige Empfänger

In der Regel verarbeiten unsere externen Dienstleister Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der EU/des EWR. Für den Fall, dass Novartis Ihre personenbezogenen Daten an einen in einem Drittland ohne Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission gem. Art. 45 DS-GVO ansässigen Dienstleister übermittelt, stellt Novartis den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten mittels geeigneter Garantien gem. Art. 46 DS-GVO sicher, wie z. B. den Abschluss von Standarddatenschutzklauseln.

Für weitere Informationen, wie insbesondere, welche geeigneten oder angemessenen Garantien wir im konkreten Einzelfall bei der Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer ergriffen haben, sowie für den Erhalt einer Kopie davon, kontaktieren Sie uns bitte unter den in Ziffer 8.2 angegebenen Kontaktdaten.

6.3. Datenübermittlungen durch den Diensteanbieter

Wir weisen darauf hin, dass die jeweiligen Diensteanbieter unserer Social-Media-Kanäle u. a. ihren Sitz in den USA oder anderen Ländern außerhalb der EU/des EWR haben und somit Ihre personenbezogenen Daten auch in Ländern, in denen diese geschäftlich tätig sind, verarbeiten können. Bei diesen Ländern kann es sich auch um sog. Drittländer handeln, die über keinen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission gem. Art. 45 DS-GVO verfügen; somit besteht keine Garantie dafür, dass in diesen Ländern ein angemessenes Datenschutzniveau gemäß den Vorgaben der DS-GVO gewährleistet wird. Dabei kann ggf. auch nicht ausgeschlossen werden, dass staatliche Behörden in diesen Ländern auf Ihre personenbezogenen Daten zugreifen können. Gemäß den Angaben der jeweiligen Diensteanbieter verwenden diese allerdings zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus in den jeweiligen Empfängerländern geeignete Garantien gem. Art. 46 DS-GVO, wie z. B. den Abschluss von Standarddatenschutzklauseln, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sicherzustellen. Bitte beachten Sie, dass Novartis keinen Einfluss auf die Art und den Umfang der durch die Diensteanbieter vorgenommenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländern hat. Auch haben wir insoweit keine effektiven Kontrollmöglichkeiten gegenüber den Diensteanbietern. Für weitere Informationen hierzu kontaktieren Sie bitte den jeweiligen Diensteanbieter unter den in Ziffer 8.3 angegebenen Kontaktdaten.

7. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur solange gespeichert, wie diese für die Erreichung der Zwecke, für die diese Daten erhoben wurden, erforderlich sind oder – soweit darüber-

hinausgehende gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen – für die Dauer der gesetzlich vorgegebenen Aufbewahrung. Im Anschluss werden Ihre personenbezogenen Daten von uns gelöscht. Lediglich in wenigen Ausnahmefällen können Ihre Daten auch darüber hinaus gespeichert werden, wenn z. B. die Speicherung im Zusammenhang mit der Durchsetzung und Abwehr von Rechtsansprüchen zugunsten von Novartis erforderlich ist. Sofern darüber hinaus eine weitergehende Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten durch den jeweiligen Diensteanbieter erfolgt, richtet sich diese ausschließlich nach den Bestimmungen, wie insbesondere den geltenden Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweisen, des jeweiligen Diensteanbieters.

8. Ihre Datenschutzrechte

8.1. Datenschutzrechte

Nach Maßgabe des geltenden Datenschutzrechts stehen Ihnen insbesondere die folgenden Datenschutzrechte zu:

a) Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung

Sie haben ggf. das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten oder nutzen, bemühen wir uns, durch angemessene Maßnahmen sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erfasst wurden, richtig und aktuell sind. Für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, können Sie die Berichtigung dieser Daten verlangen. Ferner haben Sie ggf. das Recht, die Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn z. B. für eine solche Verarbeitung gemäß dieser Datenschutzerklärung oder geltendem Recht kein legitimer Geschäftszweck mehr besteht und gesetzliche Aufbewahrungspflichten die weitere Speicherung nicht erfordern.

b) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben ggf. das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder diese Daten an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.

c) Recht zum Widerruf Ihrer erteilten Einwilligung

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, jedoch ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung dadurch berührt wird.

**d) Widerspruchsrecht gemäß
Art. 21 Abs. 1 und 2 DS-GVO**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DS-GVO erfolgt, einzulegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach einem Widerspruch nicht weiter, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (vgl. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO, sog. „eingeschränktes Widerspruchsrecht“). In diesem Fall müssen Sie für den Widerspruch Gründe darlegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Ferner haben Sie jederzeit das Recht, auch ohne Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zwecke der Direktwerbung zu widersprechen.

8.2. Ausübung Ihrer Betroffenenrechte gegenüber Novartis

Soweit Novartis für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich ist (vgl. Ziffer 2), können Sie zur Durchsetzung Ihrer Datenschutzrechte gem. Ziffer 8.1 jederzeit eine E-Mail an infoservice.novartis@novartis.com schicken.

Wenn Sie sonstige Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, richten Sie Ihre Anfrage bitte an den Datenschutzbeauftragten von Novartis per E-Mail an datenschutz@novartis.com oder senden Sie einen Brief an: Novartis Business Services GmbH, Datenschutzbeauftragter, Industriestraße 25, 83607 Holzkirchen. In jedem Fall geben Sie bitte den Namen des betreffenden Social-Media-Kanals an und fügen Sie eine entsprechende Identifikation Ihrer Person bei. Sollte unsererseits ein Zweifel an Ihrer Identität bestehen, kann Novartis in Einzelfällen eine Vorlage einer (an bestimmten Stellen geschwärzten) Ausweiskopie verlangen (Art. 12 Abs. 6 DS-GVO). Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns nicht rechtmäßig erfolgt. Die für Novartis zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht; Postanschrift: Postfach 606, 91511 Ansbach; Telefon: +49 (0) 981 53 1300; E-Mail: poststelle@lda.bayern.de.

8.3 Ausübung Ihrer Betroffenenrechte gegenüber dem verantwortlichen Diensteanbieter

Soweit der jeweilige Diensteanbieter für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich ist, wenden Sie sich bitte zur Durchsetzung Ihrer Datenschutzrechte an den Diensteanbieter. Den Diensteanbieter erreichen Sie unter den folgenden Kontaktangaben:

YouTube: https://support.google.com/policies/contact/general_privacy_form

Facebook/Instagram: <https://www.facebook.com/help/contact/540977946302970>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/TSO-DPO>

9. Links zu anderen Websites

Die Social-Media-Kanäle enthalten ggf. Links zu anderen Websites. Wir haben keine Kontrolle über die Datenschutzpraktiken oder den Inhalt dieser anderen Websites. Deshalb empfehlen wir Ihnen, die jeweiligen Datenschutzbestimmungen dieser anderen Websites, die Sie besuchen, aufmerksam zu lesen.

10. Änderungsvorbehalt

Novartis behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung nach eigenem Ermessen jederzeit unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben zu ändern. Dies kann z. B. zur Einhaltung neuer Gesetzesbestimmungen oder zur Berücksichtigung neuer Datenverarbeitungsvorgänge auf unseren Social-Media-Kanälen der Fall sein.

Wir beabsichtigen, Änderungen an unserer Datenschutzerklärung auf dieser Webseite bekanntzugeben, sodass Sie immer umfassend und richtig darüber informiert sind, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wir empfehlen Ihnen deshalb, sich in regelmäßigen Abständen auf dieser Webseite über unsere aktuellen Datenschutzpraktiken zu informieren.

Stand: Januar 2022